

Bezirksinfo Nr. 123  
Oktober 2016

**Bistum Limburg**  
Bezirk Hochtaunus



Bild: [www.pfarrbriefservice.de](http://www.pfarrbriefservice.de)

Liebe Leserinnen und Leser,

wir freuen uns, Ihnen die neueste Ausgabe unserer Bezirksinfo für Oktober zusenden zu können, die Sie diesmal wegen technischer Probleme verspätet erreicht.

Ihr Bezirksinfo-Team

*Paul Lawatsch*  
(Bezirksdekan)

*Christoph Diringer*  
(Bezirksreferent)

*Hannah Mohr*  
(Sekretariat)

Katholisches Bezirksbüro Hochtaunus  
Dorotheenstraße 11  
61348 Bad Homburg  
Tel.: 06172/ 67 33 0  
Fax.: 06172 / 67 33 40

Wenn Sie die Bezirksinfo nicht mehr erhalten möchten, melden Sie sich bitte [hier ab](#)

## Unsere Themen:

- Eine gute Partie! Georg Bätzing ist der neue Bischof von Limburg
- Neuer Bischof ernannt Generalvikar - Wolfgang Rösch wird Generalvikar
- Dr. Wolfgang Pax beim Jahresempfang des Bezirks Hochtaunus
- Ausstellung "Von den irdischen Dingen" 24.10.2016 - 04.11.2016
- Großes Benefizkonzert des Kirdorfer Kirchenchores am 30. Oktober 2016
- Caritas Pressemitteilung: Der Caritas Laden sucht Ehrenamtliche
- Weitere Personalien aus dem Bezirk



### Eine gute Partie!

#### Georg Bätzing ist der neue Bischof von Limburg

LIMBURG.- Das Bistum Limburg hat einen neuen Bischof. Nach zweieinhalb Jahren der Sedisvakanz ist der Bischofsstuhl nun wieder besetzt. Dr. Georg Bätzing ist der 13. Bischof von Limburg. Am Kreuzfest-Sonntag, 18. September, ist der 55-Jährige von Rainer Maria Kardinal Woelki, dem Metropoliten der Rheinischen Kirchenprovinz, zum Bischof geweiht und in sein Amt eingeführt worden. Mehr als 2.000 Gäste erlebten die Feierlichkeiten im Hohen Dom zu Limburg, in der Limburger Stadtkirche und im Garten des Bischöflichen Priesterseminars mit. Ein großer Tag für die gesamte Diözese.

[www.bistumlimburg.de/meldungen/meldung-detail/meldung/eine-gute-partie.html](http://www.bistumlimburg.de/meldungen/meldung-detail/meldung/eine-gute-partie.html)

[Zurück zur Themenübersicht](#)

---



## Neuer Bischof ernennt Generalvikar Wolfgang Rösch wird Generalvikar – Dr. Günther Geis Bischofsvikar für den Synodalen Bereich

LIMBURG.- Der neue Bischof von Limburg, Dr. Georg Bätzing, hat Domkapitular Wolfgang Rösch zu seinem Generalvikar ernannt. Dies gab Bätzing noch am Tag seiner Bischofsweihe und Amtseinführung als Diözesanbischof von Limburg am 18. September bekannt. Damit bestätigte Bätzing den derzeitigen Leiter der bischöflichen Verwaltung im Amt. Seit 2013 leitet der 57-jährige Rösch das Bischöfliche Ordinariat, zunächst als Generalvikar und seit dem 26. März 2014 als Ständiger Vertreter des von Papst Franziskus eingesetzten Apostolischen Administrators Weihbischof Manfred Grothe. Zuvor war Rösch unter anderem Stadtdekan in Wiesbaden und Regens des Priesterseminars in Limburg.

[www.bistumlimburg.de/meldungen/meldung-detail/meldung/neuer-bischof-ernennt-generalvikar.html](http://www.bistumlimburg.de/meldungen/meldung-detail/meldung/neuer-bischof-ernennt-generalvikar.html)

[Zurück zur Themenübersicht](#)



## Integration braucht langen Atem

### Dr. Wolfgang Pax beim Jahresempfang des Bezirks Hochtaunus

OBERURSEL. – Für ein Verständnis von Integration als gegenseitigen Prozess hat sich Domkapitular Dr. Wolfgang Pax, Leiter des Kommissariats der katholischen Bischöfe in Hessen, in Oberursel ausgesprochen. Beim Jahresempfang des Bezirks Hochtaunus am Donnerstag, 8. September, plädierte Pax vor rund 75 Gästen aus Kirche, Politik und Gesellschaft dafür, die anstehende Aufgabe verantwortungsvoll anzunehmen, auch wenn dies nicht ohne Konflikte abgehe. "Das rüttelt uns alle heftig durch und der Ausgang ist ungewiss", sagte er. Aus dem christlichen Glauben heraus gelte die "Option für die Armen" und in besondere Weise die Zugewandtheit zu den Fremden. Eine deutliche Absage erteilte er der Vorstellung, Probleme der globalen Migration durch die einseitige Festlegung von Obergrenzen lösen zu können.

[hochtaunus.bistumlimburg.de/service/meldungen/meldungsdetails/meldung/integration-braucht-langen-atem.html](https://hochtaunus.bistumlimburg.de/service/meldungen/meldungsdetails/meldung/integration-braucht-langen-atem.html)

[Zurück zur Themenübersicht](#)

---



## Eröffnung der Ausstellung „Von Irdischen Dingen“ Was macht die Kirche mit ihrem Geld?

Montag, 24.10.2016 um 19:00 Uhr  
im Foyer des Rathauses Oberursel  
Rathausplatz 1 61440 Oberursel

Grußwort: **Bürgermeister Hans-Georg Brum**

Referent: **Johannes Müller-Rörig**

**Leiter KEB Westerwald-Lahn Ausstellungskurator**

Die Ausstellung ist vom 24.10. bis zum 04.11.2016 im Foyer des Rathauses Oberursel, Rathausplatz 1 zu sehen.

### **Öffnungszeiten:**

Montag 8.00 bis 12.00 Uhr

Dienstag 8.00 bis 12.00 Uhr

Mittwoch 8.00 bis 12.00 Uhr

Donnerstag 8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr

### **Auskunft/Information:**

Katholische Erwachsenenbildung Hochtaunus

069 800 87 18 471

keb-hochtaunus@bistumlimburg.de

## Ausstellung "Von den irdischen Dingen" 24.10.2016 - 04.11.2016

In Folge des Finanzskandals beim Neubau des Bischofshauses auf dem Domberg in Limburg haben Gläubige und Öffentlichkeit viel Vertrauen in die Kirche und deren Umgang mit Geld verloren. Viele Fragen wurden aufgeworfen und zunächst nicht zufriedenstellend beantwortet. Zahlreiche Kirchenaustritte in Deutschland und ein Rückgang der Spenden bei kirchlichen Hilfswerken waren Konsequenzen.

Die Berichte über dubiose Konten und Geldwäschewürfe gegenüber der Vatikanbank erschütterten zusätzlich das Vertrauen in kirchliches Finanzgebaren. Papst Franziskus verordnete hingegen die eindeutige Orientierung der Kirche an den Bedürfnissen der Armen und Ausgeschlossenen.

[keb.bistumlimburg.de/service/ausstellung-von-den-irdischen-dingen.html](http://keb.bistumlimburg.de/service/ausstellung-von-den-irdischen-dingen.html)

**BENEFIZKONZERT**

ZUGUNSTEN DES  BAD HOMBURGER  
HOSPIZ-DIENST e.V.

**Chor der Katholischen Kirchen  
St. Johannes und Herz Jesu**  
Evangelischer Kirchenchor Usingen  
Junger Chor Liebfrauen, Oberursel  
**Landespolizei Orchester Hessen**

Jacob de Haan:  
Missa brevis in B  
für Chor und Blasorchester

Andrew Lloyd Webber:  
Pie Jesu

**WANN: Sonntag,  
30. Oktober 2016,  
17.00 Uhr**

**Wo: St. Johannes,  
Bad Homburg -  
Kirdorf**

Eintritt frei – Spenden für den Bad Homburger Hospizdienst e. V. erbeten

## Großes Benefizkonzert des Kirdorfer Kirchenchores am 30. Oktober 2016

Das traditionelle Konzert des Chores der Katholischen Kirchen St. Johannes und Herz Jesu Ende Oktober findet in diesem Jahr am 30.10. in einem besonderen, großen Rahmen statt. Zusammen mit dem Evangelischen Kirchenchor Usingen und dem Jungen Chor Liebfrauen aus Oberursel wird die Missa Brevis in B des Niederländers Jacob de Haan aufgeführt. Das Werk aus dem Jahr 2003 erfordert außer einem großen Chor ein Blasorchester und Pauken. Chorleiter Markus Tumbrink freut sich, dass das Landespolizei Orchester Hessen mit seinem Leiter Alfred Herr für das Projekt gewonnen werden konnte: Das Profi-Ensemble reist in voller Besetzung mit 24 Musikern an. Die Tatsache, dass das Landesorchester kostenlos auftritt, ermöglicht es dem Chor, das Konzert bei freiem Eintritt als Benefizkonzert zu veranstalten. Die eingenommenen Spenden werden dem Bad Homburger Hospiz-Dienst e. V. übergeben, der sich bereits sehr erfreut von der Idee der Chor-Verantwortlichen zeigte. Die Messe von de Haan ist zwar ein modernes, keineswegs aber ein avantgardistisches Werk. Die Sängerinnen und Sänger lieben die fließenden Melodien, die in der großartigen Akustik des Taunusdoms erst richtig zur Geltung kommen werden, ebenso wie die überraschenden harmonischen Wendungen, die Atmosphären wie durch eine Filmmusik in den Raum zaubern.

Auf dem Programm stehen außerdem vier A-cappella-Motetten der Romantik von Loewe, Bruckner, Rheinberger und Mendelssohn und selbstverständlich auch Beiträge des Blasorchesters. Mit einer Bearbeitung des Pie Jesu von Andrew Lloyd Webber für Blasorchester und Chor kommt ein weiteres neues Arrangement zur Aufführung. Webber komponierte das Stück 1984 und gewann 1986 mit dem Requiem, dem das Pie Jesu entnommen ist, einen Grammy Award für die beste klassische zeitgenössische Komposition. Mit dieser Mischung aus traditionellen Werken der Chor-Romantik einerseits und neuen Kompositionen in der seltenen Kombination mit Blasorchester andererseits lädt der Chor zu einem äußerst abwechslungsreichen Konzert ein und hofft auf ein volles Haus – auch im Sinne des Bad Homburger Hospiz-Dienstes.

Das Konzert findet statt am So., 30. Oktober 2016, 17.00 Uhr in St. Johannes in Kirdorf. Der Eintritt ist frei – Spenden zugunsten des Bad Homburger Hospiz-Dienst e. V. werden erbeten.

[Zurück zur Themenübersicht](#)

## PRESSEMITTEILUNG



Caritasverband  
für den Bezirk  
Hochtaunus e.V.

Erstellt von: Andrea Drümmer  
Einrichtung: Caritas Laden  
Telefon: 06172 59760-260  
E-Mail: [druemmer@caritas-hochtaunus.de](mailto:druemmer@caritas-hochtaunus.de)  
Erstellt am: 27. Juli 2016

**Karin Dhonau**  
Geschäftsführung

Dorotheenstr. 9-11  
61348 Bad Homburg

Telefon 06172 59760-111  
Fax 06172 59760-119  
[geschaeftsstelle@caritas-hochtaunus.de](mailto:geschaeftsstelle@caritas-hochtaunus.de)

26. Juli 2016 --/--

### Der Caritas Laden sucht Ehrenamtliche

Bad Homburg. – Der Caritas Laden in Bad Homburg bietet gut erhaltene Gebrauchsgüter zu kleinen Preisen für Menschen mit geringem Einkommen. Für den Verkauf und die Spendenannahme suchen wir ab September wieder Damen und Herren, die uns auf ehrenamtlicher Basis unterstützen möchten.

Unsere Öffnungszeiten sind von Mittwoch- bis Samstagvormittag, darüber hinaus Mittwoch- und Freitagnachmittag. Im Rahmen dieser Zeiten sollten interessierte Helfer etwa zwei Mal im Monat jeweils ca. vier Stunden Zeit aufbringen können.

Wir freuen uns sehr auf Ihre E-Mail oder Ihren Anruf.

Ausführliche Informationen erhalten Sie bei: Frau Andrea Drümmer, Caritas Laden, Dorotheenstraße 11, 61348 Bad Homburg, Tel.: 06172 59760-260, Fax: 06172 59760-229, E-Mail: [druemmer@caritas-hochtaunus.de](mailto:druemmer@caritas-hochtaunus.de).

[Zurück zur Themenübersicht](#)



### Daniel Dere

Seit dem 01.09.2016 bin ich als Einrichtungsleiter in der Katholischen Fachstelle für Jugendarbeit Taunus tätig. Geboren bin ich 1978 in Königstein im Taunus, dort bin ich auch aufgewachsen und zur Schule gegangen. Nach dem Zivildienst in Frankfurt habe ich an der Hochschule Sankt Georgen und in Cochabamba, Bolivien, Theologie studiert. Von 2006 bis 2008 war ich als Pastoralassistent in der Pfarrei Allerheiligen und in der spanischsprachigen Gemeinde Frankfurt zur Ausbildung eingesetzt, ab August 2008 dann in der jetzigen Pfarrei St. Ursula in Oberursel und Steinbach als Pastoralreferent tätig.

Ich bin verheiratet und Vater von zwei kleinen Kindern im Alter von 5 und 4 Jahren und lebe mit meiner Familie in Oberursel im Taunus. Dienstlich interessiert mich besonders die Entwicklung der Zusammenarbeit der Fachstelle für Jugendarbeit mit den gegründeten oder sich bildenden Pfarreien Neuen Typs und die Entdeckung des pastoralen Ortes „Schule“ in der Vielfalt seiner Facetten. Ich freue mich auf vielfältige Kontakte und die gemeinsame Zusammenarbeit. Erreichbar bin ich telefonisch unter 06171 6942-11 oder per E-Mail an: [d.dere@bistumlimburg.de](mailto:d.dere@bistumlimburg.de)





## Lukas Schreiber

Hallo, mein Name ist Lukas Schreiber, ich bin 18 Jahre alt und mache seit dem 01.09.2016 mein FSJ bei der KFJ Taunus. Ich komme aus Hochheim am Main und bin dort in der Gemeinde ehrenamtlich aktiv. Ich freue mich sehr auf dieses Jahr und hoffe vielen fröhlichen und netten Menschen zu begegnen.

[Zurück zur Themenübersicht](#)

Impressum: V.i.S.d.P. Christoph Diringer, Katholisches Bezirksbüro Hochtaunus  
Dorotheenstr. 11, 61348 Bad Homburg, Tel. 06172 / 6733-0, Fax 06172 / 6733-40  
Mail: [c.diringer@bistum-limburg.de](mailto:c.diringer@bistum-limburg.de)  
Internet: [www.hochtaunus.bistumlimburg.de](http://www.hochtaunus.bistumlimburg.de)